

ARBEIT 4.0 – AUS- UND WEITERBILDUNG IM DIGITALEN WANDEL

Veranstaltungstag: 12.06.2017

Veranstaltungsort: ArbeitnehmerInnenzentrum St. Pölten

Die Digitalisierung wird große Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt bringen. Neue Berufsbilder werden entstehen, andere womöglich verschwinden. Wie dieser Wandel in den nächsten Jahren im Detail aussehen wird, darüber gibt es unterschiedliche Positionen. Klar ist jedoch, dass großer Bedarf an Aus- und Weiterbildung auf Unternehmen und Beschäftigte zukommt, um mit den veränderten Anforderungen Schritt zu halten.

Vor welchen Herausforderungen die Aus- und Weiterbildung für ArbeitnehmerInnen im digitalen Wandel steht, welche Lösungen es braucht und welche Berufe sich verändern, wurde am 12. Juni beim Dialogforum „Arbeit 4.0“ auf Einladung von AK Niederösterreich und ÖGB NÖ diskutiert.

PROGRAMM

10.00 • Begrüßung

Mag.^a Christina Hiptmayr, profil
Moderation

10.15 • Einleitung

Markus Wieser, AK Niederösterreich-Präsident und ÖGB NÖ-Vorsitzender
Aus- und Weiterbildung im digitalen Wandel

Alois Stöger, Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (BMASK)
Digitalisierung – Konsequenzen für die Arbeitsmarktpolitik

11.00 • Arbeit 4.0, Bildung und Qualifikation: Herausforderungen und Lösungsansätze

Dr. Marcel Fink, Institut für Höhere Studien

11.45 • Pause

12.00 • Podiumsdiskussion: Arbeit 4.0 – Aus- und Weiterbildung neu gestalten

» **Dr. Marcel Fink**, Institut für Höhere Studien

» **Erich Foglar**, ÖGB-Präsident

» **Mag. Sven Hergovich**, ArbeitsmarktpolitiK (BMASK)

» **Mag.^a Edeltraud Stiftinger**, Austria Wirtschaftsservice-Geschäftsführerin

13.00 • Buffet

